

**Berufliche Grundbildung****Tätigkeiten**

**Laboranten und Laborantinnen arbeiten in der Forschung, Entwicklung, Produktion, Kontrolle oder in der Diagnostik. Sie planen Versuche, führen diese durch, überwachen deren Verlauf und werten die Ergebnisse aus.**

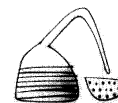
Laborantinnen und Laboranten können in einer der folgenden Fachrichtungen tätig sein: Biologie, Chemie, Farbe und Lack oder Textil. In der Fachrichtung Biologie untersuchen sie Organismen, deren Aufbau und Entwicklung sowie ihre Wechselwirkung mit Wirkstoffen und der Umwelt. Dabei arbeiten sie mit Mikroorganismen, Zellen, Pflanzen und Tieren. Sie helfen mit, die Art und Funktionsweise lebender Systeme auf verschiedenen Stufen zu ergründen; als ganze Organismen, in Zellkulturen, an isolierten Organen oder anhand isolierter Zellbestandteile und Biomoleküle.

Laboranten und Laborantinnen der Fachrichtung Chemie produzieren, reinigen und überprüfen die chemische Reinheit von Wirkstoffen und Produkten. In ihrer Arbeit setzen sie sensitive Apparaturen und Geräte ein. Sie helfen mit bei der Erforschung und Entwicklung von Wirkstoffen und chemischen Substanzen, die Anwendung in diversen Branchen finden.

Laborantinnen und Laboranten der Fachrichtung Farbe und Lack entwickeln neue Beschichtungsstoffe mit bestimmten Eigenschaften gemäss den Anforderungen der Kundschaft. Sie formulieren Farben und Lacke mit Beständigkeit gegen äussere Einflüsse, guter Haftfestigkeit auf unterschiedlichen Untergründen (Metall, Kunststoff, Holz, Papier usw.) und neuen Farbeffekten. Weiter prüfen sie die physikalischen, chemischen und mechanischen Eigenschaften von Farben und Lacken.

In der Fachrichtung Textil entwickeln Laboranten und Laborantinnen Farbstoffe und Chemikalien sowie neue Textilsysteme und verbessern bestehende Produkte. Zusätzlich erarbeiten sie Rezepturen für die Vorbehandlung, das Bedrucken und Appretieren von Textilien. Bei fehlerhaften Produkten führen sie Schadensabklärungen durch.

Laborantinnen und Laboranten setzen Chemikalien, Messgeräte und verschiedene Apparate ein. Sie arbeiten genau, systematisch und hygienisch, denn nur so können sie aussagekräftige Resultate erzielen. Sie beurteilen den Versuchsablauf und halten die Vorschriften zur Arbeitssicherheit, zum Umweltschutz und zur Qualitätssicherung ein.

**Berufsfeld 14**  
Chemie, Physik**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom  
25.7.2007 (Stand am 1.1.2018)

**Dauer**

3 Jahre

**Fachrichtungen**

- Biologie
- Chemie
- Farbe und Lack
- Textil

**Bildung in beruflicher Praxis**

In Labors der pharmazeutischen, agrochemischen, in der Farb- und Lackindustrie, in der textilen Industrie oder in Forschungsinstituten

**Schulische Bildung**

1½ Tage pro Woche an der Berufsfachschule

**Berufsbezogene Fächer**

- Naturwissenschaftliche Grundlagen
- Englisch
- Angewandte Mathematik
- Labormethodik
- Angewandte Fachkenntnisse

**Überbetriebliche Kurse**

Zu diversen Themen

**Berufsmaturität**

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

**Abschluss**

Eidg. Fähigkeitszeugnis  
"Laborant/in EFZ"

## Voraussetzungen

### Vorbildung

- obligatorische Schule mit hohen Anforderungen abgeschlossen
- gute Leistungen in Biologie, Chemie, Physik, Mathematik und Englisch

### Anforderungen

- Interesse am Forschen und Experimentieren
- gute Beobachtungsgabe
- Fähigkeit, vernetzt zu denken
- feinmotorisches Geschick
- sauberes und genaues Arbeiten
- ausgeprägte Ausdauer und Geduld
- hohe Zuverlässigkeit
- Interesse am Umgang mit elektronischen Geräten und komplexen Apparaturen
- gute Gesundheit und keine Allergien
- Teamfähigkeit
- Interesse am Erforschen von Sachverhalten und Vorgängen
- keine Farbsehstörung (je nach Fachrichtung)

## Weiterbildung

### Kurse

Angebote von Firmen und Fachverbänden sowie vom Verein Weiterbildung Laborberufe

### Höhere Fachprüfung (HFP)

Naturwissenschaftliche/r Labor-techniker/in mit eidg. Diplom

### Höhere Fachschule

Dipl. Biomedizinische/r Analytiker/in HF, dipl. Techniker/in HF Textil, dipl. Techniker/in HF Systemtechnik

### Fachhochschule

Bachelor of Science (FH) in Chemie, Bachelor of Science (FH) in Biotechnologie, Bachelor of Science (FH) in Life Science Technologies mit Vertiefung Molecular Life Science oder Life Science Technologies

## Berufsverhältnisse

Laboranten und Laborantinnen arbeiten vor allem in der Forschung und Entwicklung der chemischen, pharmazeutischen, textilen sowie in der Farb- und Lackindustrie. Es gibt auch Anstellungsmöglichkeiten in Universitätskliniken oder Textillabors. Ein Einsatz kann auch in Betriebslabors erfolgen, wo sie die Qualitätsüberwachung der Produktion sicherstellen.

## Weitere Informationen

Fachverband Laborberufe FLB  
3001 Bern  
Telefon: +41 31 301 77 92  
[www.laborberuf.ch](http://www.laborberuf.ch)

aprentas  
Ausbildungsverbund Berufliche Grund- und Weiterbildung  
4002 Basel  
Telefon: +41 61 468 18 30  
[www.aprentas.ch](http://www.aprentas.ch)

Swiss Textiles  
Textilverband Schweiz  
8022 Zürich  
Telefon: +41 44 289 79 79  
[www.textilberufe.ch](http://www.textilberufe.ch)

VSLF/USVP Verband der Schweiz. Lack- und Farbenindustrie  
8400 Winterthur  
Telefon: +41 52 202 84 71  
[www.lacklaborant.ch](http://www.lacklaborant.ch)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

Lehrstellensuche:  
[www.berufsberatung.ch/lena](http://www.berufsberatung.ch/lena)

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Chemie- und Pharmatechnologe/-login EFZ	14 / 0.540.16.0
Textiltechnologe/-login EFZ	4 / 0.310.13.0